

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Schmalfeld im "Hirten-Deel",
Am Sportplatz, 24640 Schmalfeld,

Sitzungstermin: Donnerstag, 25.03.2021

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 22:05 Uhr

Ort, Raum: "Hirten-Deel", Am Sportplatz, 24640 Schmalfeld,

Vorsitz

Herr Sebastian Sahling -

Mitglieder

Frau Ria Faßbinder -

Herr Gerd Günther -

Herr Thorsten Helten -

Herr Marcus Oehler -

Protokollführer

Herr Zlatko Seferovic -

Herr Andreas Severin -

Gäste

Herr Jochen Bettaque -

Gemeindevertreter

Herr Rolf Brix -

Gemeindevertreter

Frau Irmtraut Domeyer -

Gemeindevertreterin

Herr Klaus Gerdes -

Bürgermeister

Herr Lars Gerdes -

Herr Günter Haak -

Herr Philipp Hennemann -

Frau Sonja Möckelmann -

Gemeindevertreterin

Herr Marco Nöhlen -

Herr Rüdiger Völkl -

Gemeindevertreter

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Sitzungseröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung und Entscheidung des Bau- und Planungsausschusses über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Niederschrift der letzten Sitzung und Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

4. Bestätigung der Beschlüsse aus der Videozusammenkunft
5. Einwohnerfragezeit Teil 1
6. Erweiterung Krippengebäude - Schlussrechnung
7. Grundschule, KiTa, Sporthalle
 - a) Anbau von Lagerräumen an die Sporthalle
 - b) Erneuerung der Hausalarmanlage
8. Raumsituation Feuerwehr - Bericht aus der Arbeitsgruppe
9. Schmiedeplatz
 - a) fester Stromanschluss
 - b) Ladestation für Elektrofahrzeuge
10. Bebauung südöstlich der Kaltenkirchener Straße, Bebauungsplan Nr. 20
 - a) Anmerkungen und Änderungswünsche zu den Entwurfsplanungen
 - b) Sachstand und Berichte aus der Arbeitsgruppe
 - c) Zeitschiene / weitere Termine
11. Einwohnerfragezeit Teil 2
12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
13. Aktuelles, Mitteilungen und Themen für die nächste Sitzung

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Sitzungseröffnung

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht geladen wurde und der Bau- und Planungsausschuss beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung und Entscheidung des Bau- und Planungsausschusses über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Herr Sahling stellt die Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder					7
davon anwesend					7
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

Zu TOP 3 Niederschrift der letzten Sitzung und Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende berichtete über das Protokoll der letzten Sitzung und den Ergebnissen aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder					7
davon anwesend					7
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

Zu TOP 4 Bestätigung der Beschlüsse aus der Videozusammenkunft

Der Ausschussvorsitzende berichtete über das Protokoll der Online-Sitzung vom 26.01.2021 und den Ergebnissen aus der Sitzung.

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.
Das Protokoll wird dieser Niederschrift beigelegt.

Abstimmungsergebnis:					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder					7
davon anwesend					7
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

Die Beschlüsse aus der Niederschrift wurden einstimmig genehmigt bzw. bestätigt.

Abstimmungsergebnis:					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder					7
davon anwesend					7
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

Zu TOP 5 Einwohnerfragezeit Teil 1

Es wurden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 6 Erweiterung Krippengebäude - Schlussrechnung

Herr Sahling informierte, dass die Schlussrechnung zur Sitzung leider noch nicht vorliegt. Es sind weiterhin noch nicht alle Endrechnungen eingetroffen. Über die bisherigen Kosten wurde der Ausschuss informiert. Bei der nächsten Sitzung soll die Schlussrechnung noch einmal detailliert vorgestellt werden.

Zu TOP 7 Grundschule, KiTa, Sporthalle a) Anbau von Lagerräumen an die Sporthalle b) Erneuerung der Hausalarmanlage

- a) Der eingereichte Bauantrag für den Anbau wurde kurz vorgestellt. Die Rückmeldung des Bauamtes muss nun abgewartet werden.
- b) Zur Klarstellung: Bei der „Erneuerung der Hausalarmanlage“ geht es um die vernetzten Melder für Feuer/Rauch-Sensorik (nicht für Einbruchalarm). Das erste Angebot eines Fachbetriebes ist eingegangen und sobald die weiteren Angebote eingetroffen sind, können die Angebote diskutiert und eine entsprechende Empfehlung an den Gemeinderat gegeben werden. Wenn die Angebote kurzfristig vor der nächsten Gemeinderatssitzung eingehen, kann der Gemeinderat eine Beauftragung auch direkt entscheiden. Es wurden Fragen zum Leistungsumfang gestellt und insbesondere die Arbeitsumfänge für neue Verkabelungen hinterfragt. Die Verkabelung muss in Teilen erweitert bzw. erneuert werden, da Funkverbindungen seit einigen Jahren nicht mehr zulässig sind. Entsprechend müssen die jetzigen Funkmelder bei der Erneuerung durch eine verkabelte Lösung ersetzt werden. Insbesondere hierdurch kommt es zu den erweiterten Aufwänden in der Umrüstung. Zusätzlich zeigen die neuen Melder auch an, wo der Alarm ausgelöst worden ist.

Zu TOP 8 Raumsituation Feuerwehr - Bericht aus der Arbeitsgruppe

Herr Sahling berichtete aus der Arbeitsgruppe. Es gibt erste Ideen/Entwürfe die zunächst aber weiter in der Arbeitsgruppe diskutiert werden sollen, bevor die Ergebnisse an den Bau- und Planungsausschuss gegeben werden. Voraussichtlich im April wird es eine weitere Sitzung der Arbeitsgruppe geben, so dass konkrete Vorschläge dann im Mai dem Bau- und Planungsausschuss vorgestellt werden können. An die Planerin Frau Brix, sollte auf Empfehlung des Ausschusses, die Leistungsphasen 1 bis 3 durch den Gemeinderat beauftragt werden (1+2 ist bereits beauftragt), so dass es nur um die zusätzliche Beauftragung der Phase 3 geht.

Abstimmungsergebnis:					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder				7	
davon anwesend				7	
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

Zu TOP 9 Schmiedeplatz
a) fester Stromanschluss
b) Ladestation für Elektrofahrzeuge

Der Bürgermeister berichtete, dass die Netz AG vor Ort die Möglichkeiten für die gewünschten Stromanschlüsse eruiert hat.

Zu a) Ein neu zu schaffender Schaltkasten auf dem Festplatz kann durch eine 30 Meter Zuleitung von der Dorfstraße versorgt werden. Die Anschlussleitung kann 62 KW bereitstellen. Die Anschlusskosten würden rund 1.700 Euro betragen. Hinzu kommt allerdings noch der Schaltschrank für den Zähler sowie die Steckdosen und die Verkabelung/Montage im Schrank (Kosten gesamt ca. 10.000 Euro). Marco Nöhlen skizzierte die Ausführung und beschrieb auch den Leistungsumfang. Ggf. ergibt sich noch eine kostenoptimierte Umsetzungsoption, diese muss aber zunächst mit dem Amt vom Bürgermeister abgestimmt werden.

Zu b) Auch für den Anschluss der Ladestation hat die Netz AG eine Lösung angeboten. Eine neue Ladestation könnte von der Schulstraße / Westerfeld aus versorgt werden – allerdings nur mit max 30 KW. Hierfür würden 925 Euro Anschlusskosten anfallen. Hinzu kommen dann noch die Kosten für einen Schaltschrank bzw die Ladesäule selbst. Herr Nöhlen stellte auch hierfür die Lösungen und Kosten vor.

Eine 2x22 KW Std Säule liegt bei 10-12 tsd Euro - Eine 23-49 kW Ladesäule kostet ca 15 tsd Euro.

Darüber hinaus gibt es auch Säulen mit mehr als 50 KW Leistung, die allerdings noch teurer wären. Diese Säulen können bis zu 70% gefördert werden.

Um höhere Ladeströme zu ermöglichen, könnte die Netz AG auch eine neue Leitung vom Trafo in der Struvenhüttener Straße ziehen. Die Kosten hierfür betragen rund 25.000 Euro. Allerdings hätte man dann 156 KW Leistung zur Verfügung und bräuchte nur einen Schaltkasten für die Ladesäule und die Versorgung des Festplatzes.

Aufgrund der Höhe der Kosten hält der Ausschuss nach Diskussion den Bau einer Ladesäule aktuell für nicht sinnvoll.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den festen Anschluss für den Festplatz, wie in a) beschrieben, zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder				7	
davon anwesend				7	
Ja-Stimmen	6	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	1

Der Bürgermeister hat die Sitzung verlassen.

Zu TOP 10 Bebauung südöstlich der Kaltenkirchener Straße, Bebauungsplan Nr. 20
a) Anmerkungen und Änderungswünsche zu den Entwurfsplanungen
b) Sachstand und Berichte aus der Arbeitsgruppe
c) Zeitschiene / weitere Termine

Herr Sahling berichtete über die Ergebnisse aus dem letzten Treffen der Arbeitsgruppe und den Rückmeldungen der TÖBs.

Die Zusammenfassung der Rückmeldungen werden an die Ausschussteilnehmer verteilt und die wesentlichen Punkte wurden in der Sitzung vorgestellt.

Insbesondere die möglichen Lärmimmissionen aus dem Gewerbegebiet könnten noch problematisch werden.

Hierfür werden aktuell verschiedene Lösungsszenarien geprüft.

Die wesentlichen Ergebnisse des Baumgutachtens wurden vorgestellt.

Herr Bettaque hat die Anmerkungen aus seiner Email vom 2.3.2021 noch einmal vorgestellt und ist hierbei auch auf eine Idee zur Umsetzung des Lärmschutzes mit den Abbruchziegeln eingegangen.

Nach Aussage von Herrn Lars Gerdes sind die Ziegel allerdings vermutlich nicht mehr zu verwenden, da diese leider schon zu brüchig sind.

Über die Gestaltung und Pflege des Lärmschutzwalls/-wand wurde erneut diskutiert und auf die Niederschrift vom 24.09.2020 und die da getroffenen Festlegungen verwiesen.

Bezüglich des Flächenausgleiches soll die Arbeitsgruppe noch einmal nachfassen, ob und wenn ja in welchem Umfang der für diesen B-Plan erforderlich ist und die Knicksituation im Süden sollte auch mit den Nachbarn in diesem Bereich noch einmal abgesprochen werden. Aktuell läuft die Schallprüfung und am 16.4.2021 wird mit Frau Loewe noch einmal der Vertrag überarbeitet werden, der im Anschluss an die Ausschussmitglieder geschickt werden soll.

Über die Weiterarbeit auf Basis der bisher erfolgten Planung wurde abgestimmt und die Mehrheit ist dafür, weiter so zu verfahren.

Zu TOP 11 Einwohnerfragezeit Teil 2

Es wurden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 12 Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Bauantrag der Gemeinde Schmalfeld für den Anbau einer Lagerhalle an die Sporthalle:

Nach Diskussion wurde das gemeindliche **Einvernehmen hergestellt**.

Zu TOP 13 Aktuelles, Mitteilungen und Themen für die nächste Sitzung

Die nächste Sitzung soll am Dienstag, den 11.05.2021 stattfinden. Herr Petersen soll hierzu eingeladen werden.

Bezüglich der unbebauten Fläche am Schusterkamp sollte noch einmal nachgefasst werden, ob es hier inzwischen zu einer neuen Überlegung des Eigentümers gekommen ist.

Ggf. kann zu diesem Termin auch Frau Brix eingeladen werden und es soll auch über den Stand der Alarmmelder informiert werden.

gez. Sebastian Sahling
Vorsitzende/r

gez.M. Oehler
Protokollführer/in